

## Wir laden herzlich ein zur Informationsveranstaltung **Fördermaßnahmen „Bio-Wertschöpfungsketten“**

**Wann:** Donnerstag, 09. Januar 2020, 13.30 - 17.30 Uhr

**Wo:** 45329 Essen , Karl-Denkhaus-Straße 11  
im Foyer des Zentrums für Kooperation und Inklusion  
Eingang direkt rechts neben dem Cafe

**Thema:** Der Aufbau und die Unterstützung von Wertschöpfungsketten für heimische Bioprodukte sind eine wichtige Voraussetzung für eine Stärkung der Vermarktung inländischer Bioware und somit der Stärkung des Angebots für heimische Bioprodukte. Vor allem verlässliche Handelsbeziehungen und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit tragen zur Kontinuität von Kooperationen der Wertschöpfungskettenpartnerschaften bei. Auf diese Weise kann auch die inländische Lebensmittelverarbeitung und hier insbesondere das Lebensmittelhandwerk gestärkt werden. Das Kooperationsmanagement von Wertschöpfungsketten für heimische Bioprodukte wird durch zwei neue Fördermaßnahmen unterstützt.

**Zielgruppe:** Landwirte, Bündler, Verarbeiter und Vermarkter im Bio-Bereich in Deutschland, als Einzelpersonen, Firmen oder Firmenzusammenschlüssen die entlang der Bio-Wertschöpfungsketten neue Wege gehen möchten und Ideen zur Weiterentwicklung von Produkten und Vermarktungswegen in ihren Regionen haben.

**Ablauf:** 13:30 Uhr **Ankommen, Austausch, Vernetzen**

14:00 Uhr **Begrüßung**

*Monika Berg*

Referatsleiterin Ökologischer Landbau,

Agrarumweltförderung im MULNV NRW

*Jan Leifert*

Vorsitzender Landesvereinigung Ökologischer Landbau e.V.

**14.15 Uhr Teilnehmer stellen sich vor**

mit ihren jetzt schon laufenden Projekten, mit ihren Projektideen und/oder ihren konkreten Fragestellungen.

**14.35 Uhr Förderprogramm Marktstruktur und Absatzförderung in NRW**

*Jürgen Sons* vom LANUV stellt den Stand der Fördermöglichkeiten in diesen beiden Programmen vor. Das LANUV bietet im Bereich der Agrar- und Ernährungswirtschaft in NRW beratende Unterstützung zu diesen Förderprogrammen an.

**15:00 Uhr Förderung von Bio-Wertschöpfungsketten & Förderung von Informationen zu Bio-Wertschöpfungsketten**

Vorgestellt von *Dr. Burkhard Kape*, Sachgebietsleitung Informationsmanagement: Landwirtschaft und Wertschöpfungsketten (BLE). Die vorgestellten Förderungen sind Maßnahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft mit dem Ziel, die Rahmenbedingungen für die nachhaltige und ökologische Land- und Lebensmittelwirtschaft zu verbessern und die Voraussetzungen für ein gleichwertiges Wachstum von Angebot und Nachfrage zu schaffen.

**15:50 Uhr Offene Fragen und Diskussion mit allen Referenten**

**ca. 17:30 Uhr Ende**

**Moderation:** Irene Leifert, Bioland e.V., Marketing Direktvermarktung & Fachhandel, Hamm

**Kosten:** Für den Verzehr während der Tagung wird ein Beitrag von 16,- € vor Ort erhoben.

**Anmeldung:** bis zum 07.01.2020 in der Bioland Geschäftsstelle NRW, siehe nachfolgende Anmeldung

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung mit Ihnen!